

HOMMAGE 2021- 50 Jahre Frauenstimm- und Wahlrecht

7. Februar 2021



«Die Frau gehört ins Haus: Ins Gemeindehaus, ins Bundeshaus»¹

Choraler Flashmob im Rahmen des musikalischen Bilderbogens auf dem Bundesplatz in Bern

Ausschreibung

Am 7. Februar 2021 sind es 50 Jahre her, dass die Schweizer Stimmbürger den Schweizerinnen das Stimm- und Wahlrecht zugestanden haben.

Die Frauen hierzulande verdanken ihre politischen Rechte nicht den Erschütterungen nach Kriegen, nicht staatlichen Wirrnissen oder politischen Zusammenbrüchen (wie etwa in Finnland, Deutschland, Österreich usw.). Sie wurden ihnen nicht von einigen wenigen Politikern oder Richtern geschenkt. Nein: In vielen Kraftakten und Gedankenarbeiten mussten eine Mehrheit aller Schweizer Männer und Stände für die politischen Rechte der Frauen gewonnen werden. Das dauerte.

Die Schweizerinnen haben in über hundert Jahren Geschichte diverse Taktiken gefunden und angewendet, die ihnen schliesslich 1971 nach vielen Rückschlägen den Erfolg gebracht haben.

Hommage 2021 erinnert auf der Basis von wissenschaftlicher Archivarbeit an die immense Leistung, den Mut, den Erfindungsreichtum und die Beharrlichkeit der Schweizerinnen.

Hommage 2021 zeigt eine multiperspektivische Sicht und ist gesamtschweizerisch angelegt.

Wir suchen Chöre, welche die Erinnerung an diesen besonderen Meilenstein in der Geschichte der Schweizer*innen zu einem unvergesslichen Erlebnis machen wollen. Kommen Sie mit Ihrem Chor nach Bern und singen Sie live für ein grosses Publikum im Rahmen einer Architekturprojektion auf das Bundeshaus.

¹ Die Luzerner Grafikerin Karin Willimann kreierte auf ihrem witzigen Plakat den Text: "Frauen gehören ins Haus! Wählt Frauen ins Gemeindehaus, Rathaus, Bundeshaus." Josi Meier (Bild), erste Ständeratspräsidentin und auch aus Luzern, propagierte Willimanns Slogan und machte ihn im ganzen Land bekannt.

Eingeladen sind Chöre aus allen Landesteilen, in allen Landesprachen. Einstudiert wird eine eigens für den Anlass komponierter mehrsprachiger Gesang zur niemals nachlassenden Hoffnung der Frauen auf Verbesserung der Situation.

In mehreren Tableaus aus bewegten und musikalischen Bildern erstrahlt die unverwechselbare Geschichte der Schweizerinnen anlässlich von 50 Jahren Frauenstimm- und Wahlrecht vom 7. – 16. Feb. 2021, an der Bundeshausfassade.

Im Dialog mit der Architekturprojektion erklingen am Premierenabend Chöre aus der ganzen Schweiz in vier Landessprachen quer über den Bundesplatz. Jean-François Michel vertont Verse der Tessiner Autorin Virginia Helbling.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei: Marie Theres Langenstein - Produktionsleitung, mtl@mtlangenstein.ch, 031 371 10 39

Ort: Bundesplatz

Auftritte: 7. Februar 2021, 19:00 und 20:00

Abgabe Noten, elektronische Stimmnahmen: 1. Okt. 2020

Briefing der Chorleitungen in Bern: 14. Nov. 2020, 14Uhr.

Vorbereitung des Gesamtchors: Mit der Chorleitung vor Ort; eine gemeinsame Probe auf dem Bundesplatz

Dauer des Chorgesangs/Auftritt: 3-4 Min.

Virginia Helbling
Bellinzona
Liedtext



Autrice, tra l'altro, del romanzo «Dove nascono le madri» (Am Abend fließt die Mutter aus dem Krug).

Jean-François Michel,
Fribourg
Liedkomposition



Compositeur de plusieurs pièces pour chœur et orchestre ou orchestre à vents.

Patrick Secchiari
Bern
Chor-Gesamtleitung



Passionierter Chor-dirigent, führt in der ganzen Schweiz vielbeachtete, unkonventionelle Konzerte auf.

PS: Antworten auf häufig gestellte Fragen

Was wird gesungen? Eine Art gesungener Dialog zwischen den Landessprachen (D/F/I/R) quer über den Bundesplatz zu Versen der Tessiner Autorin Virginia Helbling, Komposition Jean-François Michel, Fribourg

Sind ganze Chöre gefragt oder auch einzelne Sänger*innen? Es sind ganze Chöre oder Gruppen von Sänger*innen ab 18-20 Personen gefragt. Ab 18 Personen gibt es einen Beitrag von 600 CHF in die Chorkasse, bei kleineren Chören entfällt der Beitrag. Mitmachen ist aber dennoch möglich.

Wie viele Sänger werden gesucht? Welche Stimmlagen? Gesucht werden aus der ganzen Schweiz insgesamt 400-430 Sänger*innen aller Stimmlagen, d.h. etwa 200 aus der Deutschen Schweiz (10 Chöre), 120 aus der französischen Schweiz (6 Chöre), 70 aus der italienischen Schweiz (3 Chöre) und 40 aus der rätoromanischen Schweiz (2 Chöre).

Auswendig ist oder nicht? Auswendig.

Welche Sprachen werden von wem gesungen? Wir suchen Chöre aus allen Landesgegenden, die jeweils in ihrer Sprache (D/F/ I/R) singen.

A capella oder begleitet? Der mehrstimmige A capella-Gesang ist in die Grossbildprojektion auf das Bundeshaus *Hommage 2021* eingebunden. Wir gehen von zwei Stellen à 2 - 2,5 Min. aus. Die Einsätze sind auf der Soundebene sehr einfach auszumachen. Da es prioritär um das Ereignis geht, um ein gesungenes Statement, werden die Einsätze auf dem riesigen Platz durch eine Tonaufnahme gestützt und sichergestellt. Auf diese Art können die Sänger*innen unter den Zuschauenden verteilt, aber doch in der Nähe ihres Chores stehen. Es handelt sich dabei um eine spezielle Art eines Flashmobs: der Auftritt der Chöre ist für die Zuschauenden überraschend.

Gibt es Übehilfen? Am 1.Okt. 2020 werden die Noten und die Stimmen auf Tonträger einzeln und zusammen mit den anderen Stimmen an die Chorleiter*innen abgegeben. Hinzu kommen Angaben über die beiden Stellen auf der visuellen Ebene.

Wann findet das Briefing mit den Chorleitungen statt? Das Briefing mit den Chorleitungen findet am 14. Nov. 2020, um 14:00Uhr in Bern statt (Ort folgt).

Wann und wo finden die Proben der Chöre statt? Die Proben der Chöre finden am Herkunftsort und unter Leitung der jeweiligen Chorleiter*innen statt. Am Tag des Auftritts - am Sonntag, den 7. Feb. 2021 - treffen die Chöre um 15.30 Uhr in Bern zu einer gemeinsamen Gesangsprobe mit Stellprobe auf dem Bundesplatz ein. Um 18 Uhr gibt es ein gemeinsames Essen. Um 19 Uhr und um 20 Uhr finden auf dem Bundesplatz die beiden Projektionen mit den Chorauftritten statt (Dauer 17-19 Min).

Leitung des Gesamtchors: Patrick Secchiari, Dirigent Bern

Wir freuen uns sehr auf Ihre Anmeldung. Wenn Sie weitere Fragen haben, zögern Sie nicht, uns anzurufen unter Tel. +41 31 371 10 39